Grundbegriffe der Informatik Aufgabenblatt 8

Matr.nr.:	
Nachname:	
Vorname:	
Tutorium:	Nr. Name des Tutors:
Ausgabe:	10. Dezember 2008
Abgabe:	19. Dezember 2008, 13:00 Uhr im Briefkasten im Untergeschoss von Gebäude 50.34
rechtzeitin Ihrer emit diese	eigenen Handschrift, er Seite als Deckblatt und eren linken Ecke zusammengeheftet
Vom Tutor au	szufüllen:
erreichte Pur	nkte
Blatt 8:	/ 18
Blätter 1 – 8:	/ 140

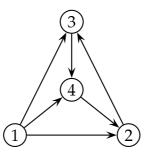
Aufgabe 8.1 (3+3 Punkte)

a) Gegeben sei die Adjazenzmatrix
$$A = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & 1 \\ 1 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 1 \\ 0 & 0 & 1 & 0 \end{pmatrix}$$
.

Zeichen Sie den zugehörigen Graphen

Zeichen Sie den zugehörigen Graphen.

b) Gegeben sei der Graph $G = (\{1, 2, 3, 4\}, E)$, gegeben durch folgendes Bild:



Geben Sie die zugehörige Adjazenzmatrix an.

Aufgabe 8.2 (2+2 Punkte)

Sei G = (V, E) mit $|V| \ge 2$ ein streng zusammenhängender gerichteter Graph.

- a) Zeigen Sie: Die zu G gehörende Adjazenzmatrix enthält in jeder Zeile und in jeder Spalte mindestens eine 1.
- b) Skizzieren Sie für allgemeines $n \geq 2$, wie ein streng zusammenhängender Graph aussieht, der in jeder Zeile und in jeder Spalte genau eine 1 enthält.

Aufgabe 8.3 (2+2+2+2 Punkte)

Welche der folgenden Matrizen können Wegematrizen eines Graphen sein? Geben Sie für Matrizen M_i , die Wegematrizen sein können, einen Graphen an, der die Wegematrix M_i besitzt.

Erklären Sie für Matrizen M_i , die keine Wegematrizen sein können, warum dies nicht möglich ist.

$$M_{1} = \begin{pmatrix} 1 & 1 & 1 & 1 \\ 0 & 1 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 1 & 0 \\ 1 & 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}, M_{2} = \begin{pmatrix} 1 & 1 & 1 & 1 \\ 0 & 1 & 1 & 1 \\ 0 & 0 & 0 & 1 \\ 0 & 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}, M_{3} = \begin{pmatrix} 1 & 1 & 1 & 1 \\ 0 & 1 & 1 & 1 \\ 0 & 1 & 1 & 1 \\ 0 & 1 & 1 & 1 \end{pmatrix}, M_{4} = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 1 & 0 \\ 0 & 1 & 1 & 1 \\ 0 & 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}.$$

